

TarifkoordinatorInnen Bundesverwaltung
Tarifsekretariat ÖD

Was ist der IG Metall – Entgelt-Abschluss wert ?

Das Tarifverhandlungsergebnis für die Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg sieht eine Erhöhung der Löhne und Gehälter um 3,4 % vor. Laufzeit dieser Erhöhung beträgt ab dem 1. April 2015 12 Monate. Für die Monate Januar bis März wurde eine Einmalzahlung von insgesamt 150€ vereinbart.

Berechnet man das Ergebnis streng nach der sog. Westrick-Formel ohne Berücksichtigung der Einmalzahlung, so kommt man zu folgendem Ergebnis:

$12 \times 3,4 \% = 40,8 / 40,8$ dividiert durch 15 Monate Gesamtlaufzeit = 2,7 %

Berücksichtigt man die Einmalzahlungen, kommt es darauf an mit welchem Prozentwert man die Einmalzahlung in Höhe von 50 € pro Monat bewertet. Die unterste Entgeltgruppe in der Metall- und Elektroindustrie in BaWü beträgt 2.075 €, die mittlere Entgeltgruppe beträgt 2804. Hier ist eine laufzeitbezogene Betrachtung sinnvoll. Dadurch ergeben sich rechnerisch folgende Werte:

Unterste Gruppe: (Monatsentgelt 2.075)

$12 \times 3,4 \% = 40,8 / 50 \text{ €}$ bezogen auf 2.075 sind 2,4 %

$40,8 \text{ plus } 3 \times 2,4 \% = \text{insgesamt } 48,0$ dividiert durch 15 Monate Gesamtlaufzeit = **3,20% %**

Mittlere Gruppe: (Monatsentgelt 2804 €)

$12 \times 3,4 \% = 40,8 / 50 \text{ €}$ bezogen auf 2804 sind 1,8 %

$40,8 \text{ plus } 3 \times 1,8 = \text{insgesamt } 46,20 /$ dividiert durch 15 Monate Gesamtlaufzeit = **3,08%**

Selbstverständlich kann man auch anders, nämlich bezogen auf das Kalenderjahr rechnen. Dann kommt man durch sog. Basiseffekte in den ersten drei Monaten zu

anderen und hier höheren Werten. Die oben dargestellten Rechenwege entsprechen den von uns für die interne Bewertung verwendeten Methoden.

Mit freundlichen Grüßen

Tarifpolitische Grundsatzabteilung

Jörg Wiedemuth